

Kreisliga C III - SG Badem III - SV Schleid 0:5 - Am Ende keine Chance gegen den Titelaspiranten

(Bericht von Bernd Westermann)

Nachdem wir unsere Meisterschaft mehrmals gebührend gefeiert hatten, ging heute die Saison in der neuen Kreisliga C los. Es ist übrigens das erste mal, dass eine dritte Mannschaft in dieser Klasse vertreten ist. Jeder von uns weiss um die Schwere in dieser Saison, doch wurde in der Vorbereitung unter Coach K.-H. Hardt gut mitgezogen. Dass es für uns nur um den Klassenerhalt gehen kann, ist somit jedem klar.

Zum ersten Spiel in der neuen Klasse erwarteten wir mit dem SV Schleid direkt einen Meisterschaftsaspiranten. Der heutige Gegner war in der letzten Saison knapp am Relegationsplatz zum Aufstieg gescheitert und hat diese Saison natürlich den Aufstieg im Visier. Der Trainer ist mit Roger Reiter ein alter Bekannter, trainierte er doch früher den SV Badem in seiner letzten eigenständigen Saison - vor Gründung der SG. Bei uns fehlten heute mit T. Meyer (Urlaub), S. Licznanski (Arbeit), N. Jung (verletzt) und M. Ewertz (verletzt) gegen diesen starken Gegner direkt vier wichtige Stammspieler. Die Frage war - ist dies zu kompensieren ?

Hooligans waren heute unsere treuesten der Treuen da, der Rest potentieller Zuschauer trieb sich in Badem herum, um den Saisonauftakt der ersten Mannschaft, die zeitgleich mit uns startete, zu sehen. Da die Gäste auch einige Zuschauer mitbrachten, hatten wir nicht die befürchtete Geisterkulisse....

Zum Spiel: Das Spiel begann aus der Sicht der Gäste optimal. Schon in der 3. Minute konnten sie mit einem Schuss aus der Drehung mit 0:1 in Führung gehen. Danach war ein allgemeines Abtasten mit wenigen Torchancen an der Tagesordnung. In der 22. Minute erkämpfte sich M. Meyer den Ball, doch in der Abwehr der Gäste standen zu viele Beine im Weg, um zum Torerfolg zu kommen. In der gleichen Minute scheiterte M. Berchem mit einem Freistoß. In der 25. Minute brannte es in unserem 16-er, doch L. Kirsch konnte den Ball zur Seite abwehren. Zu diesem Zeitpunkt hielten wir gut mit. In der 32. Minute verfehlte ein Schuss von J. Lescher knapp das Ziel. In der 35. Minute hatte M. Meyer nach Ecke von M. Berchem eine riesige Chance, doch der Keeper der Gäste zeigte eine tolle Parade. Zu diesem Zeitpunkt wäre ein 1:1 hochverdient gewesen. Die Schleider fielen nur durch gegenseitiges "Maulen" auf. Dabei weiß doch jeder, dass eine Mannschaft als Team von 11 Freunden auftreten sollte. Dann kam es aber, wie es kommen muss, wenn man seine Chancen nicht nutzt. Der erfahrene Leser weiß natürlich was kommt. Ein Tor der Gäste. P. Trappen brachte in seiner ungelassenen Art einen Spieler der Schleider im 16-er zu Fall. Klarer Fall: Elfmeter. Diese Chance ließen sich die cleveren Gäste nicht entgehen und erhöhten auf 2:0 (37. Min.) In der gleichen Minute hatten die Gäste eine weitere Chance, doch der Ball rollte parallel zu unserer Torlinie und von den Gästespielern kam zum Glück keiner mehr dran. In der 41. Min. spielte S. Müller auf D. Neises, doch der Keeper der Gäste war auf der Hut. Drei Minuten später schlug dieser einen spektakulären Abschlag, der noch einmal vor L. Kirsch auftippte. Lars konnte mit Mühe zur Ecke klären. Die Gäste hatten noch zwei Möglichkeiten vor der Pause.

In der zweiten Halbzeit spielten dann D. Levardi (Neuzugang aus Erdorf) und M. Nosbüsch für C. Hoffmann und P. Trappen. In der 48. Min. hatten wir gleich eine Möglichkeit zum Anschlusstreffer. R. Müller dribbelte sich durch, gab weiter zu M. Meyer, doch der scheiterte am Gästetorwart. Fünf Minuten später scheiterte Roman selbst aus spitzem Winkel. In der 54. Min. bediente D. Levardi - J. Lescher, doch dessen Schuss ging drüber. Dann war es vorbei mit unserer Herrlichkeit. Die Schleider zogen nun die Zügel an und in der 55. Min. konnte L. Kirsch einen Kopfball mit Mühe an die Latte lenken. M. Reinhard bereinigte die Situation dann endgültig. In der 63. Min. kam ein Pass von rechts in unseren Strafraum, ein Schleider verpasste den Ball nur knapp. Dann die 65. Minute: Der

Spielertrainer der Gäste hatte die "Frechheit", einen Eckball "direkt" zu verwandeln. Der Ball schlug im Winkel des langen Eck ein. Das war natürlich der endgültige K.O., zumal wir in dieser Phase des Spiels kaum Gegenwehr leisteten. In der 72. fiel dann konsequenterweise das 0:4 nach einem Alleingang. War nun ein Debakel zu befürchten? In der 74. Min. kam S. Franzen für D. Neises ins Spiel. Wir waren weiter nur Statisten. In der 77. Min. konnte L. Kirsch im Nachfassen halten. Zwei Minuten später war der Ball erneut in unserem Tor, es wurde jedoch vorher abgepfiffen. In der 80. Min. hatte S. Müller noch eine gute Szene, doch dessen Schuss ging am Tor vorbei. In der 86. Min. dann das 0:5, nach ein Gästespieler durch unseren 16-er spazieren konnte. Zum Glück war wenig später Schluss.

Kommentar: Am heutigen Tag hatten wir gegen eine stärkere, clever und effektiver spielende Mannschaft am Ende keine Chance. Die Gäste zeigten vor allem im zweiten Durchgang, dass mit ihnen bei der Meisterschaftsvergabe zu rechnen ist. An solchen Gegnern dürfen wir uns nicht orientieren. Die Punkte müssen gegen andere Teams geholt werden. Heute bezahlten wir Lehrgeld, aber ich hoffe, dass die Mannschaft daraus gestärkt hervorgeht und die nächsten Aufgaben optimistisch angeht.

Unser Team: Lars Kirsch - Michael Reinhard, Patrick Trappen (46. Martin Nosbüsch), Jörg Lescher, Carsten Hoffmann (46. David Levardi), Markus Esch, Sven Müller, Marco Berchem, Daniel Neises (74. Stefan Franzen), Marco Meyer, Roman Müller.